

NS-Dokumentation Vogelsang

Vogelsang 70
53937 Schleiden

Tel: +49 2444 91579-17

info@vogelsang-ip.de
<http://www.vogelsang-ip.de>

Fotos zur Einrichtung



Ausstellung

© Vogelsang IP Roman Hövel



Ausstellung

© Vogelsang IP Roman Hövel



NS-Dokumentation
Vogelsang

©Guido Frank



NS-Dokumentation
Vogelsang

©Guido Frank

102 Parkplatz



Behinderten-PKW-
Stellplätze



Parkplatz

©Guido Frank



Parkplatz

©Guido Frank

102.101 Es ist ein Parkplatz vorhanden.

102.201 Es ist mindestens 1 Parkplatz für Menschen mit Behinderung vorhanden.

102.102 Es gibt 4 Stellplatz/-plätze für Menschen mit Behinderung.

102.104 Stellplatzbreite: 350 cm

102.105 Stellplatzlänge: 500 cm

102.109 Der Parkplatz ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

102.108 Entfernung des Stellplatzes/der Stellplätze für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 170 m

102.103 Der Stellplatz / die Stellplätze für Menschen mit Behinderung ist/sind gekennzeichnet.

103 Bushaltestelle Vogelsang IP Forum



Bushaltestelle
Vogelsang IP



Bushaltestelle
Vogelsang IP



Bushaltestelle
Vogelsang IP

103.114 Entfernung der Haltestelle für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 220 m

103.104 Breite der Bewegungsfläche entlang des Bahn-/Bussteigs/Schiffsanlegers: 350 cm

103.105 Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

103.115 Es sind visuell kontrastreiche Bodenindikatoren (z.B. Leitstreifen) vorhanden.

103.116 Es sind taktil erfassbare Bodenindikatoren (z.B. Leitstreifen) vorhanden.

103.108 Schriftliche Haltestelleninformationen sind vorhanden.

103.109 Es sind keine akustischen Haltestelleninformationen vorhanden.

103.110 Die Haltestelle ist nicht bildhaft gekennzeichnet.

103.111 Die verschiedenen Verkehrslinien sind nicht farblich unterschiedlich gekennzeichnet.

103.112 Die verschiedenen Verkehrslinien sind nicht durch Symbole unterschiedlich gekennzeichnet.

Eingangsbereich

104 Eingangsbereich zum Foyer



Eingangsbereich zum Foyer



Eingangsbereich zum Foyer



Eingangsbereich zum Foyer

©Guido Frank



Eingangsbereich zum Foyer

©Guido Frank

104.101 Name bzw. Logo des Betriebes/der Einrichtung sind von außen klar erkennbar.

104.102 Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

104.104 Der Eingangsbereich ist durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

NEU Der Eingang / Zugang ins Gebäude ist stufenlos möglich.

206.100 Eingangstür

206.101 Ist die Tür eine Karussell- oder Rotationstür? Nein

206.103 Lichte Breite des Durchgangs: 217 cm

206.103.2 Art der Tür / des Durchgangs: Sonstige

206.104 Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

206.105 Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

206.106 Glastüren sind mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40–70 cm und 120–160 cm gekennzeichnet.

206.109.1 BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 412 cm

206.109.2 TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 450 cm

206.108 Höhe der Türschwelle: 0 cm

104 Eingangsbereich zur Ausstellung



Eingangsbereich zur
Ausstellung

104.101 Name bzw. Logo des Betriebes/der Einrichtung sind von außen klar erkennbar.

104.102 Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

104.104 Der Eingangsbereich ist durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

NEU Der Eingang / Zugang ins Gebäude ist stufenlos möglich.

206.100 Eingangstür Nein

104.000 Anmerkungen für den Gast: Schranke mit Durchgangsbreite 120 cm.

105 Kasse



Kasse

©Guido Frank

105.111 Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist mit visuell kontrastreichen Markierungen (z.B. Teppich) gekennzeichnet.

105.112 Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist mit taktil erfassbaren Markierungen (z.B. Bodenindikatoren) gekennzeichnet.

105.103 Der Weg zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist bildhaft und unterbrechungsfrei gekennzeichnet.

105.104 BREITE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 1170 cm

105.104 TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 1000 cm

105.108 Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der höchsten Stelle 116 cm hoch.

105.108 Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der niedrigsten Stelle 85 cm hoch.

105.109 Es ist eine andere, gleichwertige Kommunikationsmöglichkeit im Sitzen vorhanden.

105.106 Ist ein Kassendurchgang vorhanden? Nein

105.107 Das Kassendisplay/die Preisangabe an der Kasse ist gut erkennbar (z.B. groß oder schwenkbar).

109 Shop im Foyer



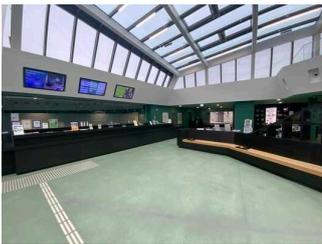
Shop im Foyer

©Guido Frank



Shop im Foyer

©Guido Frank



Shop im Foyer

©Guido Frank

206.100 Tür zum Raum Nein

109.215 BREITE des Raums: 15 m

109.215 TIEFE des Raums: 18 m

109.201 Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 183 cm

109.205 Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

109.209 Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

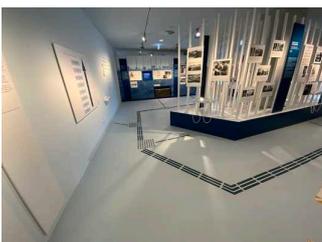
109.210 Sind Sitzreihen vorhanden? Nein

109.211 Gibt es ausgewiesene Plätze für Rollstuhlfahrer (z.B. Kino, Theater, Stadion etc.)? Nein

109.206 Handelt es sich bei dem Raum um ein Foyer oder eine Hotelloobby? Nein

Ausstellungsraum/weitläufiger Raum

117 Ausstellungsraum Ebene -1



Ausstellungsraum
Ebene -1

©Guido Frank



Ausstellungsraum
Ebene -1

©Guido Frank



Ausstellungsraum
Ebene -1

©Guido Frank



Ausstellungsraum
Ebene -1

©Guido Frank

206.100 Tür zum Ausstellungsraum Nein

117.102 Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 180 cm

117.103 Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind visuell kontrastreich gestaltet.

117.104 Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind taktil erfassbar.

117.105 Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Exponate Ja

117.201 Es gibt einen visuellen Kontrast zwischen den Exponaten und der Umgebung.

117.202 Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

117.203 Die Informationen zu den Exponaten sind überwiegend im Sitzen lesbar.

117.204 Die Exponate sind allgemein gut ausgeleuchtet.

117.205 Die Exponatsbeschilderung ist visuell kontrastreich gestaltet.

117.206 Informationen werden schriftlich vermittelt. Es gibt akustische Informationen. Informationen sind taktil (Brailleschrift, Prismenschrift) erfassbar. Informationen sind fotorealistisch dargestellt.

117 Ausstellungsraum Ebene -2



Ausstellungsraum
Ebene -2

©Guido Frank



Ausstellungsraum
Ebene -2

©Guido Frank



Ausstellungsraum Ebene -2

©Guido Frank

206.100 Tür zum Ausstellungsraum Nein

117.102 Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 130 cm

117.103 Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind visuell kontrastreich gestaltet.

117.104 Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind taktil erfassbar.

117.105 Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Exponate Ja

117.201 Es gibt einen visuellen Kontrast zwischen den Exponaten und der Umgebung.

117.202 Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

117.203 Die Informationen zu den Exponaten sind überwiegend im Sitzen lesbar.

117.204 Die Exponate sind allgemein gut ausgeleuchtet.

117.205 Die Exponatsbeschilderung ist visuell kontrastreich gestaltet.

117.206 Informationen werden schriftlich vermittelt. Es gibt akustische Informationen. Informationen sind taktil (Brailleschrift, Prismenschrift) erfassbar. Informationen sind fotorealistisch dargestellt.

117.207 Sonstige technische Möglichkeiten der Informationsvermittlung: Mediaguide

Öffentliches WC

118 Öffentliches WC im Untergeschoss im Foyer (B)



Öffentliches WC im Untergeschoss im Foyer

©Guido Frank



Öffentliches WC im Untergeschoss im Foyer

©Guido Frank

Es ist kein für Menschen mit Behinderung konzipiertes WC vorhanden. Nein

206.100 Tür zum öffentlichen WC

206.101 Ist die Tür eine Karussell- oder Rotationstür? Nein

206.103 Lichte Breite des Durchgangs: 93 cm

206.103.2 Art der Tür: Einflügel

206.104 Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

206.105 Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

206.106 Sind Glastüren (Ganzglastüren) mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40–70 cm und 120–160 cm gekennzeichnet? Nicht Anwendbar

206.109.1 BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 145 cm

206.109.2 TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 189 cm

206.108 Höhe der Türschwelle: 0 cm

118.101 Die Tür öffnet nach außen.

118.102 Die WC-Tür ist ohne Schlüssel zu öffnen.

118.200 WC

118.201 Es ist ein Unisex-WC vorhanden.

118.202 Es ist ein WC für Menschen mit Behinderung vorhanden.

118.204 Tiefe der WC-Schüssel: 70 cm

118.205.1 BREITE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 89 cm

118.205.2 TIEFE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 70 cm

118.206.1 BREITE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 88 cm

118.206.2 TIEFE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 70 cm

118.207.1 BREITE der Bewegungsfläche vor dem WC: 156 cm

118.207.2 TIEFE der Bewegungsfläche vor dem WC: 189 cm

118.208 Höhe des Toilettensitzes: 48 cm

118.209 Es ist ein Haltegriff links vom WC vorhanden.

118.210 Höhe des linken Haltegriffes: 75 cm

118.211 Länge des linken Haltegriffes: 85 cm

118.212 Der Haltegriff links vom WC ist hochklappbar.

118.213 Es ist ein Haltegriff rechts vom WC vorhanden.

118.214 Höhe des rechten Haltegriffes: 75 cm

118.215 Länge des rechten Haltegriffes: 85 cm

118.216 Der Haltegriff rechts vom WC ist hochklappbar.

118.217 Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden.

118.217 Der Abstand zwischen dem linken und dem rechten Haltegriff beträgt 70 cm.

118.300 Waschbecken

118.301.1 BREITE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 189 cm

118.301.2 TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 146 cm

118.302 Höhe des Waschbeckens (Oberkante vorne): 80 cm

118.303 Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von mindestens 30 cm.

118.304 Der Spiegel ist im Stehen und Sitzen einsehbar.

118.400 Liege (Stand-/Klappliege – kein Kinderwickeltisch) Nein

118.402 Alarmauslöser Ja

118.501.1 Es ist eine Schnur als Alarmauslöser vorhanden.

118.501.2 Höhe des Alarmauslösers vom Boden: 15 cm

118.888 Handelt es sich um eine "Toilette für Alle" der Stiftung Leben pur? Nein

118.000 Anmerkungen für den Gast: Ein Wickeltisch für Kinder ist vorhanden.

118 Öffentliches WC Gastronomie (B)



Öffentliches WC
Gastronomie



Öffentliches WC
Gastronomie

©Guido Frank

Es ist kein für Menschen mit Behinderung konzipiertes WC vorhanden. Nein

206.100 Tür zum öffentlichen WC

206.101 Ist die Tür eine Karussell- oder Rotationstür? Nein

206.103 Lichte Breite des Durchgangs: 90 cm

206.103.2 Art der Tür: Einflügel

206.104 Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

206.105 Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

206.106 Sind Glastüren (Ganzglastüren) mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40–70 cm und 120–160 cm gekennzeichnet? Nicht Anwendbar

206.109.1 BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 153 cm

206.109.2 TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 148 cm

206.108 Höhe der Türschwelle: 1 cm

118.101 Die Tür öffnet nach außen.

118.102 Die WC-Tür ist ohne Schlüssel zu öffnen.

118.200 WC

118.201 Es ist ein Unisex-WC vorhanden.

118.202 Es ist ein WC für Menschen mit Behinderung vorhanden.

118.204 Tiefe der WC-Schüssel: 70 cm

118.205.1 BREITE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 94 cm

118.205.2 TIEFE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 70 cm

118.206.1 BREITE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 97 cm

118.206.2 TIEFE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 70 cm

118.207.1 BREITE der Bewegungsfläche vor dem WC: 160 cm

118.207.2 TIEFE der Bewegungsfläche vor dem WC: 148 cm

118.208 Höhe des Toilettensitzes: 47 cm

118.999 Der Zugang zur Bewegungsfläche rechts oder links vom WC ist eingeschränkt. Die Durchgangsbreite ist: 81 cm.

118.209 Es ist ein Haltegriff links vom WC vorhanden.

118.210 Höhe des linken Haltegriffes: 75 cm

118.211 Länge des linken Haltegriffes: 85 cm

118.212 Der Haltegriff links vom WC ist hochklappbar.

118.213 Es ist ein Haltegriff rechts vom WC vorhanden.

118.214 Höhe des rechten Haltegriffes: 75 cm

118.215 Länge des rechten Haltegriffes: 85 cm

118.216 Der Haltegriff rechts vom WC ist hochklappbar.

118.217 Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden.

118.217 Der Abstand zwischen dem linken und dem rechten Haltegriff beträgt 70 cm.

118.300 Waschbecken

118.301.1 BREITE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 145 cm

118.301.2 TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 160 cm

118.302 Höhe des Waschbeckens (Oberkante vorne): 80 cm

118.303 Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von mindestens 30 cm.

118.304 Der Spiegel ist im Stehen und Sitzen einsehbar.

118.400 Liege (Stand-/Klappliege – kein Kinderwickeltisch) Nein

118.402 Alarmauslöser Ja

118.501.1 Es ist eine Schnur als Alarmauslöser vorhanden.

118.501.2 Höhe des Alarmauslösers vom Boden: 25 cm

118.888 Handelt es sich um eine "Toilette für Alle" der Stiftung Leben pur? Nein

118.000 Anmerkungen für den Gast: Ein Wickeltisch für Kinder ist vorhanden.

121 Alarm / Hilfsmittel



Induktionsanlage an der Kasse



Alarm / Hilfsmittel

©Guido Frank

121.101 Es gibt keinen Alarm.

121.(204) Gibt es einen oder mehrere Aufzüge? Ja

121.208.1 Aufzug: Aufzug im Foyer

121.208.1 Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage. Ein abgehender Notruf im Aufzug wird optisch bestätigt, z.B. durch ein digitales Schriftfeld.

121.208.2 Aufzug: Aufzug in der Ausstellung 1

121.208.2 Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.

121.208.3 Aufzug: Aufzug in der Ausstellung 2

121.208.3 Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.

121.201 Gibt es einen Counter/eine Rezeption? Ja

121.201 Es gibt eine induktive Höranlage am Schalter/Tresen/an der Rezeption.

121.202 Gibt es andere (Tagungs-) Räume? Nein

107.000 Gibt es Schlafräume/Schlafzimmer? Nein

121.301 Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.

121.401 Es werden Hilfsmittel angeboten.

121.401.1 Rollstuhl, Audioguides

121.402 Gibt es eine barrierefreie Homepage, die geprüft oder zertifiziert wurde (Nachweis z.B. BIK 95 usw. muss vorliegen)? Nicht Anwendbar

106.502 Gibt es eine Speisekarte? Nein

107.408 Gibt es Schlafräume (in Hotel, Pension, Ferienwohnung etc.)? Nein

117.207 Sind weitläufige Ausstellungsräume mit Exponaten vorhanden? Ja

117.207 Audioguide vorhanden. Multimedia-Guide vorhanden. Filme vorhanden.

121.301.1 Es werden Führungen für Menschen mit Behinderung angeboten.

121.302 Weitere Fragen zu Führungen im Modulbogen 301 ausfüllen, die bisher hier vorhandenen Fragen NICHT an dieser Stelle ausfüllen! Nein

130 Mantelbogen visuell taktile Gestaltung



visuell taktile Gestaltung



visuell taktile Gestaltung



visuell taktile Gestaltung



visuell taktile Gestaltung



visuell taktile Gestaltung



Mantelbogen visuell taktile Gestaltung

©Guido Frank

130.100 Teil 1: Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Steckdosen, Notruftaster) Ja

130.001 Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind im gesamten Gebäude/Objekt taktil erfassbar.

130.002 Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind im gesamten Gebäude/Objekt visuell kontrastreich gestaltet.

130.200 Teil 2: Gehbahnen in Fluren, Gängen, Wegen, Räumen Ja

130.003 Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind im gesamten Gebäude/Objekt visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

130.004 Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind im gesamten Gebäude/Objekt mit taktil erfassbaren Markierungen gekennzeichnet oder die Wände oder andere bauliche Elemente können zur Orientierung genutzt werden.

130.300 Teil 3: Beleuchtung/Ausleuchtung Ja

130.005 Alle erhobenen und für den Gast nutzbaren Bereiche (Eingangsbereich, Kasse/Tresen, Schlafräume, Flure, Gänge) sind gut, d.h. hell und blendfrei, ausgeleuchtet.

130.400 Teil 4: Beschilderung (zur Orientierung) Ja

130.107 Die Beschilderung ist in gut lesbarer Schrift gestaltet.

130.101 Es besteht zwischen Schrift/Piktogramm und Hintergrund ein guter visueller Kontrast.

130.111 Informationen sind taktil erfassbar (z.B. Relief- oder Prismenschrift).

130.110 Informationen zur Orientierung sind in Brailleschrift vorhanden. Informationen zur Orientierung sind in Leichter Sprache verfügbar. Informationen zur Orientierung sind in Schriftform verfügbar. Informationen zur Orientierung sind in fotorealistischer Darstellung oder in Form von Piktogrammen verfügbar.

WIRD von DSFT-PRÜFSTELLE beantwortet! Nein

201 Weg von Bushaltestelle über Parkplatz zum Eingangsbereich



Weg von
Bushaltestelle über
Parkplatz zum
Eingangsbereich



Weg von
Bushaltestelle über
Parkplatz zum
Eingangsbereich



Weg von
Bushaltestelle über
Parkplatz zum
Eingangsbereich



Weg von
Bushaltestelle über
Parkplatz zum
Eingangsbereich



Weg von
Bushaltestelle über
Parkplatz zum
Eingangsbereich



Weg von
Bushaltestelle über
Parkplatz zum
Eingangsbereich

201.101 Breite des Weges: 350 cm

201.102 Länge des Weges: 220 m

201.103 Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

201.107 Sind Umlaufschranken vorhanden? Nein

201.109 Es sind Poller vorhanden.

201.110 Abstand zwischen den Pollern: 140 cm

201.111.1 Wird die lichte Breite des Weges durch Ausstattungsgegenstände eingeschränkt? Nein

201.112 Maximale Längsneigung des Weges: 3 %

201.113 Maximale Längsneigung über eine Strecke von 100 m.

201.116 Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

201.117 Die Gehwegbegrenzung ist visuell kontrastreich. Die Gehwegbegrenzung ist taktil erfassbar.

201.119 Es gibt ein unterbrechungsfreies Wegeleitsystem. Es sind Wegezeichen in sichtbarem Abstand vorhanden.

Schwelle/Stufe/Treppe

202 Treppe im Eingangsbereich zur Kasse (A)



Treppe im
Eingangsbereich zur
Kasse

©Guido Frank



Treppe im
Eingangsbereich zur
Kasse

©Guido Frank

202.101.1 Vorhandene Schwellen/Stufen: 23

201.101.2 Höhe der Schwellen/Stufen: 17 cm

202.102 Die Treppe hat gerade Läufe.

202.103 Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

202.104 Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe mehr als 28 cm waagrecht weitergeführt.

202.105 Es sind taktile Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

202.106 Mindestens die erste und letzte Stufe weisen mit der waagerechten und senkrechten Stufenfläche visuell kontrastreiche Kanten auf.

202.107 Es besteht ein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

202.108 Es besteht ein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

202.109 Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

202 Treppe von Ebene -1 zu Ebene -2 (C)



Treppe von Ebene -1
zu Ebene -2

©Guido Frank

202.101.1 Vorhandene Schwellen/Stufen: 24

201.101.2 Höhe der Schwellen/Stufen: 17 cm

202.102 Die Treppe hat gerade Läufe.

202.103 Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

202.104 Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe nicht weitergeführt.

202.105 Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

202.106 Mindestens die erste und letzte Stufe weisen mit der waagerechten und senkrechten Stufenfläche visuell kontrastreiche Kanten auf.

202.107 Es besteht ein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

202.108 Es besteht ein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

202.109 Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

202 Treppe 2 von Ebene -2 zu Ebene -1 (C)



Treppe 2 von Ebene -2
zu Ebene -1

©Guido Frank

202.101.1 Vorhandene Schwellen/Stufen: 24

201.101.2 Höhe der Schwellen/Stufen: 17 cm

202.102 Die Treppe hat gerade Läufe.

202.103 Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

202.104 Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe nicht weitergeführt.

202.105 Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

202.106 Mindestens die erste und letzte Stufe weisen mit der waagerechten und senkrechten Stufenfläche visuell kontrastreiche Kanten auf.

202.107 Es besteht ein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

202.108 Es besteht ein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

202.109 Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Aufzug

204 Aufzug im Eingangsbereich zur Kasse (A)



Aufzug im
Eingangsbereich zur
Kasse

©Guido Frank



Aufzug im
Eingangsbereich zur
Kasse

©Guido Frank



Aufzug im Eingangsbereich zur Kasse

©Guido Frank



Aufzug im Eingangsbereich zur Kasse

©Guido Frank

204.103.1 BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 1000 cm

204.103.2 TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 800 cm

204.105 Lichte Durchgangsbreite der Aufzugtür: 130 cm

204.106.1 BREITE der Kabine innen: 135 cm

204.106.2 TIEFE der Kabine innen: 245 cm

204.107.1 BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 2000 cm

204.107.2 TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 455 cm

204.104 Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

204.201 Es gibt kein horizontales Bedientableau.

204.209.0 Die Bedienelemente/Befehlsgeber sind wie folgt angeordnet:

204.209.1 HÖCHSTE Stelle der Bedienelemente: 107 cm

204.209.2 TIEFSTE Stelle der Bedienelemente: 90 cm

204.210 Der waagerechte Abstand von der Ecke der Kabine bis zum ersten Bedienelement (mittig) ist 60 cm.

204.202 Die Bedienelemente und die Beschilderung sind visuell kontrastreich gestaltet.

204.203 Die Bedienelemente und die Beschilderung sind taktil erfassbar.

204.204 Es ist keine Beschilderung vorhanden.

204.205 Die Halteposition wird durch Sprache angesagt.

204.206 Die Bedienelemente bzw. die Beschilderung sind weder bildhaft noch farblich gestaltet.

204.208 Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage. Ein abgehender Notruf im Aufzug wird optisch bestätigt, z.B. durch ein digitales Schriftfeld.

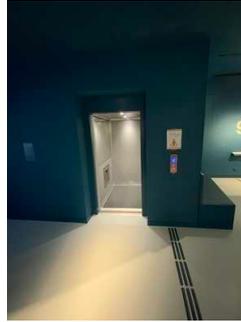
204.207 Die Etagennummern sind nicht in der Türleibung oder im Türrahmen taktil erfassbar.

204 Aufzug von Ebene -1 zu Ebene -2 (C)



Aufzug von Ebene -1
zu Ebene -2

©Guido Frank



Aufzug von Ebene -1
zu Ebene -2

©Guido Frank

204.103.1 BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 217 cm

204.103.2 TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 650 cm

204.105 Lichte Durchgangsbreite der Aufzugtür: 90 cm

204.106.1 BREITE der Kabine innen: 110 cm

204.106.2 TIEFE der Kabine innen: 144 cm

204.107.1 BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 203 cm

204.107.2 TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 320 cm

204.104 Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

204.201 Es gibt kein horizontales Bedientableau.

204.209.0 Die Bedienelemente/Befehlsgeber sind wie folgt angeordnet:

204.209.1 HÖCHSTE Stelle der Bedienelemente: 112 cm

204.209.2 TIEFSTE Stelle der Bedienelemente: 102 cm

204.210 Der waagerechte Abstand von der Ecke der Kabine bis zum ersten Bedienelement (mittig) ist 67 cm.

204.202 Die Bedienelemente und die Beschilderung sind visuell kontrastreich gestaltet.

204.203 Die Bedienelemente und die Beschilderung sind taktil erfassbar.

204.204 Es ist keine Beschilderung vorhanden.

204.205 Die Halteposition wird durch Sprache angesagt.

204.206 Die Bedienelemente bzw. die Beschilderung sind weder bildhaft noch farblich gestaltet.

204.208 Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.

204.207 Die Etagennummern sind nicht in der Türleibung oder im Türrahmen taktil erfassbar.

204 Aufzug Ebene -2 zu Ebene -1 (C)



Aufzug Ebene -2 zu Ebene -1



Aufzug Ebene -2 zu Ebene -1

©Guido Frank

204.103.1 BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 350 cm

204.103.2 TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 550 cm

204.105 Lichte Durchgangsbreite der Aufzugtür: 90 cm

204.106.1 BREITE der Kabine innen: 110 cm

204.106.2 TIEFE der Kabine innen: 140 cm

204.107.1 BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 350 cm

204.107.2 TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 550 cm

204.104 Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

204.201 Es gibt kein horizontales Bedientableau.

204.209.0 Die Bedienelemente/Befehlsgeber sind wie folgt angeordnet:

204.209.1 HÖCHSTE Stelle der Bedienelemente: 115 cm

204.209.2 TIEFSTE Stelle der Bedienelemente: 110 cm

204.210 Der waagerechte Abstand von der Ecke der Kabine bis zum ersten Bedienelement (mittig) ist 67 cm.

204.202 Die Bedienelemente und die Beschilderung sind visuell kontrastreich gestaltet.

204.203 Die Bedienelemente und die Beschilderung sind taktil erfassbar.

204.204 Es ist keine Beschilderung vorhanden.

204.205 Die Halteposition wird durch Sprache angesagt.

204.206 Die Bedienelemente bzw. die Beschilderung sind weder bildhaft noch farblich gestaltet.

204.208 Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.

204.207 Die Etagennummern sind nicht in der Türleibung oder im Türrahmen taktil erfassbar.

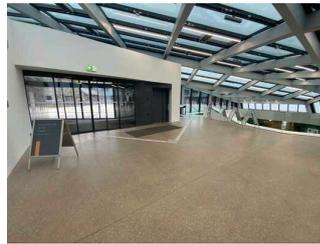
Flur/Weg/Gang innen

205 Weg vom Eingangsbereich zum Untergeschoss (-1)



Weg vom Eingangsbereich zum Untergeschoss (-1)

©Guido Frank



Weg vom Eingangsbereich zum Untergeschoss (-1)

©Guido Frank



Weg vom Eingangsbereich zum Untergeschoss (-1)

©Guido Frank



Weg vom Eingangsbereich zum Untergeschoss (-1)

©Guido Frank

205.101 Länge des Flurs/Weges/Ganges: 10 m

205.102 Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 300 cm

205.118 Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

205.111.1 Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

205.115 Das Ziel des Weges ist in Sichtweite. Es gibt ein unterbrechungsfreies Wegeleitsystem.

205 Weg vom Aufzug / Treppe / WC zur Kasse



Weg vom Aufzug / Treppe / WC zur Kasse

©Guido Frank



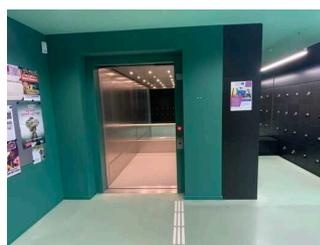
Weg vom Aufzug / Treppe / WC zur Kasse

©Guido Frank



Weg vom Aufzug / Treppe / WC zur Kasse

©Guido Frank



Weg vom Aufzug / Treppe / WC zur Kasse

©Guido Frank

205.101 Länge des Flurs/Weges/Ganges: 25 m

205.102 Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 180 cm

205.118 Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

205.111.1 Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

205.115 Das Ziel des Weges ist in Sichtweite. Es gibt ein unterbrechungsfreies Wegeleitsystem. Es sind Wegezeichen in sichtbarem Abstand vorhanden.

205 Weg von der Kasse zum WC und zum Eingang der Ausstellung (-1)



Weg von der Kasse zum WC und zum Eingang der Ausstellung (-1)

©Guido Frank



Weg von der Kasse zum WC und zum Eingang der Ausstellung (-1)

©Guido Frank



Weg von der Kasse zum WC und zum Eingang der Ausstellung (-1)

©Guido Frank

205.101 Länge des Flurs/Weges/Ganges: 80 m

205.102 Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 480 cm

205.118 Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

205.111.1 Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

205.115 Das Ziel des Weges ist in Sichtweite. Es gibt ein unterbrechungsfreies Wegeleitsystem. Es sind Wegezeichen in sichtbarem Abstand vorhanden.

205 Weg durch die Ausstellung in Ebene -1 und -2

205.101 Länge des Flurs/Weges/Ganges: 200 m

205.102 Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 177 cm

205.118 Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

205.111.1 Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

205.115 Das Ziel des Weges ist in Sichtweite. Es gibt ein unterbrechungsfreies Wegeleitsystem.

212 allgemeine Beschilderung



allgemeine
Beschilderung



allgemeine
Beschilderung



allgemeine
Beschilderung



allgemeine
Beschilderung



allgemeine
Beschilderung

©Guido Frank

212.107 Die Beschilderung ist in gut lesbarer Schrift gestaltet.

212.101 Es besteht zwischen Schrift/Piktogramm und Hintergrund ein guter visueller Kontrast.

212.111 Zahlen, Buchstaben (bis zu 4 Zeichen) oder Piktogramme sind taktil erfassbar (z.B. Relief- oder Prismenschrift).

212.110 Es sind Informationen vorhanden, die der Orientierung dienen und aus Wörtern bestehen.

212.110 Informationen zur Orientierung sind in Brailleschrift vorhanden. Informationen zur Orientierung sind in leichter Sprache verfügbar. Informationen zur Orientierung sind in Schriftform verfügbar.

301 Führung

FÜHRUNGEN: Es werden Führungen für Menschen mit Behinderung angeboten.

Es werden Führungen für Menschen mit Gehbehinderung angeboten.

Es werden Führungen für Rollstuhlfahrer angeboten.

Es werden Führungen für Menschen mit Sehbehinderung angeboten.

Es werden Führungen für blinde Menschen angeboten.

Es werden Führungen für Menschen mit Hörbehinderung angeboten.

Werden Führungen für gehörlose Menschen (in Gebärdensprache) angeboten? Nein

Es werden keine Führungen für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen angeboten.

GÄSTEFÜHRER: Sind die Gästeführer so ausgebildet, dass Menschen mit folgenden Behinderungen an jeder Führung teilnehmen können und auf ihre Belange eingegangen wird? Ja

Die Gästeführer sind so ausgebildet, dass Menschen mit Gehbehinderung an jeder Führung teilnehmen können.

Die Gästeführer sind so ausgebildet, dass Rollstuhlfahrer an jeder Führung teilnehmen können.

Die Gästeführer sind so ausgebildet, dass Menschen mit Sehbehinderung an jeder Führung teilnehmen können.

Die Gästeführer sind so ausgebildet, dass blinde Menschen an jeder Führung teilnehmen können.

Die Gästeführer sind so ausgebildet, dass Menschen mit Hörbehinderung an jeder Führung teilnehmen können.

ausgebildet für gehörlose Menschen (in Gebärdensprache). Nein

Die Gästeführer sind so ausgebildet, dass Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen an jeder Führung teilnehmen können.

301.103 Ist eine Voranmeldung für die Führung notwendig? Nein

Wird die Führung für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen in Leichter Sprache gehalten? Nein

Die Inhalte (z.B. Exponate) der Führung für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen sind leicht verständlich oder werden leicht verständlich (z.B. bildhaft) erklärt.

Werden Führungen in deutscher Gebärdensprache für Gehörlose angeboten? Nein

Es werden für Menschen mit Hörbehinderung Führungen mit FM-Anlagen ermöglicht (z.B. Kopfhörer, Halsringschleifen).

Es stehen für Menschen mit Gehbehinderung mobile oder feste Sitzgelegenheiten zur Verfügung, die während der Führung benutzt werden können.

Die gesamte Route der Führung ist für Rollstuhlfahrer stufenlos befahrbar.

Während der Führungen werden Exponate zum Tasten integriert.

Es steht ein Audioguide zur Verfügung, der eigenständig von Menschen mit Sehbehinderung / blinden Menschen bedient werden kann.

301.209 Werden sonstige Hilfsmittel (Multimedia-Guides, Videos in Gebärdensprache usw.) angeboten? Nein

100 Info zu Gastronomie

100.101 Eine Selbstbedienungs- Gastronomie mit großer Außenterrasse befindet sich oberhalb der Ausstellungsebenen.

600 600-Web-Input-Formular

Parkplatz für Menschen mit Behinderung: Ja

Stufenloser Zugang zum Gebäude: Ja

Alle für den Gast nutzbaren Räume und Einrichtungen sind stufenlos bzw. mit einem Aufzug/einer Rampe erreichbar. : Ja

Alle Durchgänge/Türen sind mindestens 90 cm breit.: Ja

WC für Menschen mit Behinderung: Ja

Das WC ist mit einem Rollstuhl anfahrbar.: Ja

klappbarer Haltegriff am WC: Ja

Stufenlose Dusche: Nein

Die Duschfläche beträgt mindestens 1 m x 1 m: Nein

Haltegriffe in der Dusche: Nein

Duschstuhl oder -sitz: Nein

Pflegebett: Nein

Bei Treppen sind mind. die erste und die letzte Stufe mit einer kontrastierenden visuellen Kante versehen:
Ja

Assistenzhunde sind erlaubt: Ja

Es ist ein durchgehendes Leitsystem mit Bodenindikatoren vorhanden: Ja

Informationen sind in Braille- oder Prismenschrift erfassbar: Ja

Das Anklopfen an der Zimmertür wird durch ein Blinksignal angezeigt: Nein

Im Aufzug wird der abgehende Notruf optisch bestätigt: Nein

Induktive Höranlage: Ja

Informationen sind in leichter Sprache vorhanden: Ja

Informationen sind mit Piktogrammen oder Bildern dargestellt: Ja

Informationen für Allergiker und Lebensmittelunverträglichkeiten vorhanden: Nein